



TU Berlin mit Platz 8 im Humboldt-Ranking

TU Berlin mit Platz 8 im Humboldt-Ranking - Starker Magnet für ausländische Forscherinnen und Forscher - TU Berlin belegt Platz 8 im bundesweiten Alexander von Humboldt-Ranking / wichtiger Gradmesser für internationale Reputation - Die Technische Universität Berlin zählt bundesweit zu den beliebtesten Adressen ausländischer Spitzenwissenschaftlerinnen und -wissenschaftler für ihre Forschungsaufenthalte. Im aktuellen Ranking der Alexander von Humboldt-Stiftung, das am 11. August 2014 veröffentlicht wurde, belegt sie Platz 8 unter allen deutschen Hochschulen. Das Ranking berücksichtigt die Aufenthalte von internationalen Spitzen- und Nachwuchswissenschaftlern, die in den vergangenen fünf Jahren als Stipendiaten oder Preisträger der Stiftung in Deutschland forschten. Die TU Berlin ist unter den Top Ten eine von zwei technischen Universitäten. Die TU München liegt mit Platz 6 zwei Ränge vor der TU Berlin. An der TU Berlin forschten in den vergangenen fünf Jahren insgesamt 119 Stipendiatinnen, Stipendiaten oder Preisträgerinnen und Preisträger der Humboldt-Stiftung. Bei den Geistes- und Sozialwissenschaften belegt die TU Berlin Platz 3 mit 31 Gastforscherinnen und Gastforschern und folgt damit im Ranking der FU Berlin und der HU Berlin. Eine sehr gute Platzierung im Humboldt-Ranking ist ein wichtiger Gradmesser für die internationale Reputation einer Universität und ihrer Forscherinnen und Forscher. Die Humboldt-Stiftung kann auf ein Netzwerk von weltweit mehr als 26.000 "Humboldtianern" aller Disziplinen in rund 140 Ländern verweisen - unter ihnen befinden sich mittlerweile 50 Nobelpreisträgerinnen und Nobelpreisträger. Erst im vergangenen Jahr zeichnete die Alexander von Humboldt-Stiftung die TU Berlin für ihr Konzept der Betreuung von Gastwissenschaftlern und für die langfristige Bindung von Forscher-Alumni aus. Die Humboldt-Stiftung wertete für das Ranking die Anzahl der Gastaufenthalte von internationalen Spitzen- und Nachwuchswissenschaftlern aus, die in den vergangenen fünf Jahren als Stipendiaten oder Preisträger der Stiftung in Deutschland forschten. Um statistische Verzerrungen durch die unterschiedlichen Größen der Gastinstitutionen zu vermeiden, setzt das Ranking die Aufenthalte in Beziehung zur Anzahl der Professuren an der jeweiligen wissenschaftlichen Hochschule. Trotz dieser Gewichtung liegen mit Berlin und München Städte vorn, die auch nach den absoluten Aufenthaltszahlen an der Spitze sind. Eine Forscher-Alumni-Galerie der TU Berlin finden Sie auf dem Alumniportal: <http://www.alumni.tu-berlin.de/forscher-alumni/forscher-alumni-galerie/> Das aktuelle Ranking der AvH-Stiftung mit den Detaillierergebnissen: <http://www.humboldt-foundation.de/web/humboldt-ranking-2014.html> Weitere Informationen erteilt Ihnen gern: Stefanie Terp, Pressesprecherin der TU Berlin, Tel.: 030/314-23922, E-Mail: pressestelle@tu-berlin.de Technische Universität Berlin - Straße des 17. Juni 135 - 10623 Berlin - Deutschland - Telefon: +49-30-314-0 - URL: <http://www.tu-berlin.de>

Pressekontakt

Technische Universität Berlin

10623 Berlin

tu-berlin.de

Firmenkontakt

Technische Universität Berlin

10623 Berlin

tu-berlin.de

Die Technische Universität Berlin ist mit rund 29.600 Studierenden im Wintersemester 2000/2001 die größte Technische Hochschule in Deutschland. Anders als die meisten anderen Technischen Hochschulen bietet sie ein breites Fächerspektrum an: Neben den Schwerpunkten in den Ingenieur- und Naturwissenschaften wird an der TU Berlin auch in den Planungs-, Geistes-, Sozial- und Wirtschaftswissenschaften geforscht und gelehrt. In Berlin ist sie die Universität mit dem breitesten Angebot in den Ingenieurwissenschaften.